

NEISSER Heinrich, Dr., Bundesbeamter, Zweiter Präsident des Nationalrates, Wien

Partei: Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 9F (Wien Nord-West)

Eintritt in den Nationalrat und
Angelobung **1 5**

Gewählt zum Zweiten Präsidenten des Nationalrates am 15.01.1996 **1 19–20**

Gewählt in folgende Ausschüsse bzw. Unterausschüsse:

Hauptausschuß (Mitglied) am 15.01.1996 **1 24**

Ständiger Unterausschuß des Hauptausschusses gemäß Artikel 55 Absatz 2 B-VG
(Mitglied) am 15.01.1996

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Unterausschußsitzung am 15.01.1996

Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) am 15.01.1996

Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) am 15.01.1996

Ansprachen an das Haus

anlässlich der Beendigung seiner parlamentarischen Tätigkeit (464/GO) **182 195–196**

Erklärungen

betreffend die fehlende Übereinstimmung eines schriftlich dem Präsidium überreichten
Abänderungsantrages mit jenem Text, den der Abgeordnete verlesen hat (322/GO) **5 60**

betreffend die erst nach Ablauf der Redezeit erfolgte Einbringung eines
Entschließungsantrages (324/GO) **7 55, 73–74**

betreffend die rechtswirksame Einbringung von Entschließungsanträgen (325/GO) **8 174,**
(327/GO) **55 52,** (328/GO) **70 42,** (329/GO) **109 156, 161,** (330/GO) **120 46,** (331/GO) **141**
56, (332/GO) **150 142,** (717/GO) **164 159,** (735/GO) **174 166–167, 168,** (768/GO) **179 54**

anlässlich einer Wortmeldung des Abgeordneten Peter Schieder zur Geschäftsbehandlung
betreffend fehlerhafte Ankündigung der 12. Sitzung des Nationalrates in einer schriftlichen
Mitteilung (335/GO) **12 3**

Aufforderung zur Einstellung der Ruhestörung von der Galerie aus (338/GO) **13 51,**
(339/GO) **67 49,** (779/GO) **179 152,** (786/GO) **181 75**

Aufforderung das schriftliche Original eines verlesenen Abänderungsantrages dem
Präsidium zu überreichen (340/GO) **13 53**

Aufforderung an die Abgeordneten, bei Abstimmungen rechtzeitig die Plätze einzunehmen
(341/GO) **13 55**

Aufforderung an den Abgeordneten Anton Blünegger, sich außerhalb des Plenarsaals

umzukleiden (870/GO) **16** 150

Zweimalige Unterbrechung im Zusammenhang mit der Zurückziehung einiger Verlangen auf namentliche Abstimmung (1368/GO) **16** 154

betreffend die Nichtberücksichtigung der Stimme eines erst während des Abstimmungsvorganges den Plenarsaal betretenden Abgeordneten bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses (372/GO) **16** 266

betreffend tatsächliche Berichtigungen (405/GO) **16** 476–477, (406/GO) **20** 64, (407/GO) **25** 189, (408/GO) **32** 129, (409/GO) **41** 55, (410/GO) **76** 73, (411/GO) **82** 49, (412/GO) **99** 42, (413/GO) **129** 142

betreffend die Aufforderung an die Bediensteten des Hauses, auf der Galerie für Ordnung zu sorgen (414/GO) **16** 478

betreffend den erfolgten Vorwurf der Lüge durch einen Abgeordneten (418/GO) **17** 127

Anordnungen zur Verteilung von Abänderungsanträgen mit umfangreichem Zahlenwerk (873/GO) **17** 145, (874/GO) **99** 145

betreffend das Führen von Gesprächen zwischen Abgeordneten und Mitgliedern der Bundesregierung an der Regierungsbank während der Debatten im Plenum (419/GO) **17** 338–339, 568, (420/GO) **36** 273, (421/GO) **107** 56

betreffend Aufforderung zur Mäßigung in der Ausdrucksweise (426/GO) **17** 576, (427/GO) **27** 56, (428/GO) **32** 128, (429/GO) **41** 53, (430/GO) **71** 128, (431/GO) **75** 53, (432/GO) **87** 61, (433/GO) **88** 77, 95, (434/GO) **135** 136, (435/GO) **146** 71, (854/GO) **182** 59

betreffend die zeitgerechte Verlesung von Anträgen innerhalb der vorgesehenen Redezeit (444/GO) **25** 140, (445/GO) **30** 52

betreffend die rechtswirksame Einbringung von Abänderungsanträgen (446/GO) **25** 185, (447/GO) **121** 60, 123

zu den Wortmeldungen der Abgeordneten Dr. Alexander Van der Bellen und Dr. Andreas Khol zur Geschäftsbehandlung betreffend die terminliche Festsetzung einer Sitzung des Landesverteidigungsrates während der Plenarsitzung des Nationalrates (448/GO) **27** 80

Hinweis auf das Glockenzeichen (1120/GO) **30** 53–54

zu Wortmeldungen des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler und des Abgeordneten Dr. Andreas Khol zur Geschäftsbehandlung betreffend die Behauptung, daß der Bericht des Verfassungsausschusses 189 d.B. nicht dem tatsächlichen Ablauf der Ausschußsitzung entspreche, insbesondere der darin enthaltene Entschließungsantrag nicht ordnungsgemäß abgestimmt worden sei, bzw. die Mitteilung über die vorerst in falscher Reihenfolge erfolgte Abstimmung im Ausschuß sowie Ankündigung einer diesbezüglichen Prüfung des Amtlichen Protokolls (459/GO) **31** 222

betreffend das Ergebnis der Überprüfung des Amtlichen Protokolls und Hinweis darauf, daß keine Einwendung im Sinne des § 38 Absatz 4 GOG erhoben worden sei (1076/GO) **31** 225–226

zur irrtümlichen mündlichen Berichterstattung des Abgeordneten Willi Sauer über den Entschließungsantrag 32/A (E) der Abgeordneten Anna Elisabeth Aumayr und Genossen betreffend Nationalen Umweltplan und Bundes-Abfallwirtschaftsplan als strategische

Instrumente der österreichischen Abfallwirtschaft, der jedoch nicht auf der Tagesordnung steht (473/GO) **36** 281, 283

betreffend Einhaltung der durch § 57 Abs. 1 GOG festgelegten Einzelredezeit (474/GO) **37** 91

zu den Wortmeldungen des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler zur Geschäftsbehandlung betreffend Zweifel an der Zuständigkeit des Bundeskanzlers zur Abgabe einer Stellungnahme zum Gegenstand bei Vorhandensein mehrerer Adressaten eines Dringlichen Antrages und dem Ersuchen, die Anwesenheit des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten zu verlangen, sowie zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Andreas Khol zur Geschäftsbehandlung betreffend Einwendung gegen die Interpretation des § 74a Abs. 3 GOG durch Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler (486/GO) **38** 94

Unterbrechung der Sitzung zur Besprechung mit den Klubobleuten im Hinblick auf die erstmalige Anwendung des § 74a Abs. 3 GOG (1321/GO) **38** 94

nach neuerlicher Wortmeldung des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler zur Geschäftsbehandlung betreffend die Zurückweisung des Vorwurfes der "Rechtsbeugung" und Hinweis auf die generelle Koordinationskompetenz des Bundeskanzlers sowie die Vertretung der Bundesregierung in der EU-Regierungskonferenz (1121/GO) **38** 95

betreffend Unterlassung der Beifalls- und Mißfallenskundgebungen vom Balkon bzw. von der Galerie aus (492/GO) **47** 68

betreffend die Abgabe eines Stimmzettels nach Bekanntgabe der Beendigung der Stimmabgabe durch den Präsidenten (496/GO) **47** 104–105

betreffend das Verlangen des Abgeordneten Dr. Peter Kostelka (während eines Abstimmungsvorganges) auf nochmalige Bezeichnung des Gegenstandes der Abstimmung (497/GO) **47** 109

Aufforderung einen angekündigten umfangreichen Abänderungsantrag entweder schriftlich zu verteilen und in den Kernpunkten vorzutragen oder durch den Schriftführer verlesen zu lassen (498/GO) **48** 49–50, 52

Aufforderung einen vom Abgeordneten Mag. Karl Schweitzer vorgetragenen Entschließungsantrag dem Präsidium schriftlich vorzulegen (499/GO) **48** 57

Aufforderung zwei vom Abgeordneten Rudolf Anschöber vorgetragene Entschließungsanträge dem Präsidium schriftlich vorzulegen (501/GO) **48** 147

betreffend Zulässigkeit von nur einer Zusatzfrage durch den Fragesteller nach den neuen Bestimmungen der Geschäftsordnung (502/GO) **49** 13–14

zu der Bestimmung der Geschäftsordnung, wonach jede Zusatzfrage in unmittelbarem Zusammenhang mit der Hauptfrage stehen muß (503/GO) **49** 18

betreffend die Aufforderung, einen angekündigten Antrag auf Nichtkenntnisnahme einer Anfragebeantwortung ordnungsgemäß einzubringen, sowie Feststellung zur erfolgten Einbringung (505/GO) **51** 130, 133

zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Andreas Khol zur Geschäftsbehandlung betreffend Frage nach Vorliegen eines Abstimmungsquorums (506/GO) **51** 141

betreffend die Unterlassung der Verteilung von Unterlagen während des

Abstimmungsvorganges (1122/GO) **52** 168

zur Wortmeldung des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler zur Geschäftsbehandlung betreffend Zweifel an der Richtigkeit eines enunzierten Abstimmungsergebnisses im Zuge einer Stimmenauszählung betreffend die Zivildienstgesetz-Novelle 1996 und zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Peter Kostelka zur Geschäftsbehandlung betreffend Ersuchen, am enunzierten Abstimmungsergebnis festzuhalten (508/GO) **52** 170–171

hiezuh (1446/GO) **52** 170–171

Aufforderungen an die Abgeordnete Dr. Helene Partik-Pablé, zum aufgerufenen Tagesordnungspunkt und nicht zur Abstimmung über den zuvor erledigten Tagesordnungspunkt zu sprechen (509/GO) **52** 172

Unterbrechung der Sitzung aufgrund eines Ersuchens der Abgeordneten MMag. Dr. Madeleine Petrovic auf Unterbrechung der Sitzung zur Abhaltung einer Sitzung der Präsidialkonferenz (nach einer von der Abgeordneten Dr. Helene Partik-Pablé in ihrem Debattenbeitrag zum folgenden Tagesordnungspunkt aufgezeigten Divergenz zwischen der Zahl der als abwesend bekanntgegebenen Abgeordneten einerseits und dem Ergebnis der Stimmenauszählung andererseits) (1383/GO) **52** 173

zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Jörg Haider zur Geschäftsbehandlung betreffend Anregung zur Verschiebung der Abstimmung betreffend die Zivildienstgesetz-Novelle 1996 bis zum Zeitpunkt des Eintreffens der Abgeordneten Ing. Monika Langthaler (510/GO) **52** 174

Unterbrechung der Sitzung bis zur Durchführung der namentlichen Abstimmung um 21 Uhr (1382/GO) **52** 174

zur Wortmeldung der Abgeordneten MMag. Dr. Madeleine Petrovic zur Geschäftsbehandlung betreffend handschriftliche Korrekturen an der Dringlichen Anfrage 1728/J (515/GO) **55** 61

über die zeitweilige Verhinderung eines Mitgliedes der Bundesregierung und die Bekanntgabe der Vertretung nach einer vom Abgeordneten Dr. Michael Krüger geäußerten Kritik (518/GO) **57** 81

betreffend die Aufforderung an einen Abgeordneten, ein Telefonat im Plenarsaal einzustellen (520/GO) **63** 58, (521/GO) **134** 51, (522/GO) **174** 69–70

betreffend Erwidern auf eine tatsächliche Berichtigung (525/GO) **63** 124, (526/GO) **82** 60, (527/GO) **90** 50, (528/GO) **93** 59, (529/GO) **174** 67

betreffend die langjährige Praxis der Erteilung von Ordnungsrufen für den Vorwurf der Lüge (530/GO) **63** 127

betreffend die Korrektur eines Fehlers in der elektronischen Redezeitverwaltung (531/GO) **64** 56

betreffend einen schriftlich überreichten, aber nicht zur Verlesung gelangten Entschließungsantrag (536/GO) **66** 164

zu den Wortmeldungen des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler zur Geschäftsbehandlung betreffend Ersuchen auf Unterbrechung der Sitzung bis zur Anwesenheit des Bundeskanzlers im Hause wegen einer vermuteten Vertrauenskrise zwischen den beiden Regierungsfractionen und zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr.

Peter Kostelka hierzu (545/GO) **76** 47

zur Wortmeldung des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler zur Geschäftsbehandlung betreffend Vorfall während der namentlichen Abstimmung im Zusammenhang mit der Stimmabgabe der Abgeordneten Marianne Hagenhofer (557/GO) **81** 210

zur Wortmeldung der Abgeordneten MMag. Dr. Madeleine Petrovic zur Geschäftsbehandlung betreffend Zweifel an der Richtigkeit des enunzierten Abstimmungsergebnisses (1236/GO) **81** 211

zur Beschwerde eines Abgeordneten, in einer Rede unzulässigerweise mit "du" angesprochen worden zu sein (562/GO) **83** 68

zur Wortmeldung der Abgeordneten MMag. Dr. Madeleine Petrovic zur Geschäftsbehandlung betreffend fehlenden Zusammenhang von Debattenbeiträgen, die sich mit der angeblichen Nötigung von Abgeordneter Marianne Hagenhofer zu einem Abstimmungsverhalten in der 81. Sitzung des Nationalrates befassen, mit dem in Verhandlung stehenden Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes (565/GO) **83** 174

zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Peter Kostelka zur Geschäftsbehandlung betreffend Vorwurf des Mißbrauchs der Geschäftsordnung und der Verfassung im Zusammenhang mit tatsächlichen Berichtigungen zum Vorfall in der 81. Sitzung des Nationalrates, in welcher Abgeordnete Marianne Hagenhofer zu einem Abstimmungsverhalten genötigt worden sein soll (566/GO) **83** 174

zum Versuch des Abgeordneten Dr. Alois Pumberger, im Rahmen einer tatsächlichen Berichtigung an der Abgeordneten Dr. Helene Partik-Pablé die Art der angeblichen Nötigung der Abgeordneten Marianne Hagenhofer zu einem Abstimmungsverhalten in der 81. Sitzung des Nationalrates zu demonstrieren (567/GO) **83** 175

auf die noch nicht erfolgte Verlesung eines dem Präsidium überreichten Antrages (568/GO) **84** 170

zur Praxis in der Erteilung von Ordnungsrufen für den Vorwurf der Scheinheiligkeit (574/GO) **88** 73

betreffend Stimmenthaltung des vorsitzführenden Präsidenten bei Stimmenauszählungen (576/GO) **90** 60

zur Wortmeldung der Abgeordneten Mag. Dr. Heide Schmidt zur Geschäftsbehandlung betreffend widersprüchliche Ankündigung des Präsidenten, bei einer Abstimmung wäre "namentlich auszuzählen" (577/GO) **90** 60–61

bei Abstimmungen die vorgesehenen Sitzplätze einzunehmen (579/GO) **93** 51

daß Wortmeldungen für tatsächliche Berichtigungen am Schluß der Debatte Berücksichtigung finden werden (580/GO) **93** 58

zur Praxis des Mißbrauchs der Geschäftsordnung hinsichtlich tatsächlicher Berichtigungen und Erwiderungen zu tatsächlichen Berichtigungen (581/GO) **93** 59

auf die noch nicht erfolgte Verlesung eines dem Präsidium überreichten Abänderungsantrages (587/GO) **96** 58

betreffend die Häufung von Fällen, in denen als Debattenbeiträge zu wertende Wortmeldungen als tatsächliche Berichtigungen angekündigt werden, sowie Feststellung,

- daß eine allgemein gehaltene Kritik nicht Gegenstand einer persönlichen Erwiderung sein kann (588/GO) **99** 40
- betreffend etwaige Erteilung eines Ordnungsrufes nach Durchsicht des Stenographischen Protokolls sowie Feststellungen zur Ausdrucksweise im Plenum (593/GO) **105** 61, 72
- betreffend die Zurückweisung eines dem Präsidium überreichten Entschließungsantrages wegen nicht erfolgter Verlesung (607/GO) **115** 140
- zur Wortmeldung des Abgeordneten Andreas Wabl zur Geschäftsbehandlung betreffend Kritik an der Zulässigkeit einer persönlichen Erwiderung auf eine tatsächliche Berichtigung und zur Wortmeldung des Abgeordneten Mag. Thomas Barmüller zur Geschäftsbehandlung betreffend Ungleichbehandlung bei der Zulassung persönlicher Erwiderungen (608/GO) **116** 57
- wonach Wortmeldungen zu einer tatsächlichen Berichtigung am Schluß der Debatte Berücksichtigung finden werden (615/GO) **118** 59
- Unterbrechung der Sitzung zur grundsätzlichen Klärung der Anwendung des § 60 GOG in einer Sitzung der Präsidialkonferenz (1396/GO) **118** 70
- zu den Wortmeldungen des Abgeordneten Dr. Andreas Khol, des Abgeordneten Ing. Walter Meischberger und des Abgeordneten Dr. Peter Kostelka zur Geschäftsbehandlung betreffend Zweifel an der Reihenfolge der Wortmeldungen (617/GO) **119** 76
- zur Wortmeldung des Abgeordneten Peter Schieder zur Geschäftsbehandlung betreffend Ummeldung eines Redners durch eine Klubordnerin (618/GO) **119** 86
- betreffend Unzulässigkeit einer Wortmeldung der Abgeordneten Ing. Monika Langthaler, weil aufgrund der beschlossenen Redezeiteinteilung das Zeitkontingent des Grünen Klubs aufgebraucht sei (1127/GO) **120** 59
- betreffend Zurückweisung eines Teiles eines Abänderungsantrages mangels eines inhaltlichen Zusammenhanges mit dem zur Debatte stehenden Verhandlungsgegenstand (643/GO) **121** 97
- betreffend Unzulässigkeit einer Wortmeldung des Abgeordneten Hermann Böhacker, weil aufgrund der beschlossenen Redezeiteinteilung das Zeitkontingent des Freiheitlichen Klubs aufgebraucht sei (1128/GO) **124** 134
- betreffend ein mittels Zwischenrufes gestelltes Verlangen auf Erteilung eines Ordnungsrufes (652/GO) **129** 158–159
- betreffend das Schlußwort des Berichterstatters (654/GO) **133** 151
- betreffend die "Kommunikation des Plenums mit der Galerie" (655/GO) **133** 164
- betreffend die Frage, ob ein vorgelegter Abänderungsantrag bereits als in den Kernpunkten erläutert und somit eingebracht anzusehen ist (663/GO) **137** 63
- zur Wortmeldung der Abgeordneten Mag. Dr. Heide Schmidt betreffend Ersuchen um Zurverfügungstellung des schriftlichen Berichtes des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten zum Bergwerksunglück in Lassing (670/GO) **138** 60
- betr. das Vorliegen eines technischen Defekts an der elektronischen Redezeitverwaltung (675/GO) **139** 51, 109

zum Vorwurf der "Arroganz" gegenüber einem Abgeordneten durch Abgeordneten Andreas Wabl (679/GO) **141** 156

auf die den Abgeordneten offenstehende Möglichkeit, "Interventionen und Bittgesuche" nach Schluß der Debatte an Mitglieder der Bundesregierung zu richten (685/GO) **146** 139

zur Wortmeldung des Abgeordneten Herbert Scheibner zur Geschäftsbehandlung betreffend Erarbeitung von Richtlinien hinsichtlich Wortmeldungen von Regierungsmitgliedern in der Debatte über eine Anfragebeantwortung in der Präsidialkonferenz (686/GO) **146** 151

betreffend das Ersuchen, die lautstarken Auseinandersetzungen während der Abstimmung einzustellen und mehr Disziplin walten zu lassen (1129/GO) **154** 138

betreffend Unzulässigkeit einer Wortmeldung der Abgeordneten Anna Elisabeth Aumayr, weil aufgrund der beschlossenen Redezeiteinteilung das Zeitkontingent des Freiheitlichen Klubs aufgebraucht sei (1130/GO) **156** 229

zum Verlangen des Abgeordneten Karl Smolle, dem Abgeordneten Ing. Walter Meischberger einen Ordnungsruf zu erteilen (702/GO) **158** 101

zur Wortmeldung des Abgeordneten Mag. Johann Ewald Stadler zur Geschäftsbehandlung mit dem Ersuchen, nach Erteilung eines Ordnungsrufes durch Präsident Dr. Heinz Fischer an Abgeordneten Mag. Herbert Haupt nunmehr das vorliegende Band abhören zu lassen (1131/GO) **158** 110–111

betreffend Unzulässigkeit einer Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Martin Graf, weil aufgrund der beschlossenen Redezeiteinteilung das Zeitkontingent des Freiheitlichen Klubs aufgebraucht sei (1132/GO) **161** 234

Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Martin Graf zur Geschäftsbehandlung hiezu samt Antrag auf Zuteilung von Redezeit zur Wahrnehmung des freien Mandats (wurde vom Präsidenten als gegenstandslos nicht zur Abstimmung gebracht) **161** 234

zum Verlangen des Abgeordneten Dr. Peter Kostelka gem. § 103 GOG auf Erteilung eines Ordnungsrufes für die von Abgeordneter Dr. Helene Partik-Pablé verwendeten diskriminierenden Formulierungen gegenüber Abgeordnetem Anton Leikam (712/GO) **161** 235–236

zur Wortmeldung der Abgeordneten Mag. Dr. Heide Schmidt zur Geschäftsbehandlung betreffend die Meldung der freiheitlichen Redner als Kontraredner trotz Zustimmung im Ausschuß (718/GO) **164** 46

betreffend einen nicht als unselbständigen Entschließungsantrag zu wertenden vom Abgeordneten Dipl.-Ing. Maximilian Hofmann verlesenen Antragstext (719/GO) **164** 161

zum Gebrauch des Wortes "Scheinheiligkeit" (726/GO) **166** 65

zur Wortmeldung der Abgeordneten MMag. Dr. Madeleine Petrovic zur Geschäftsbehandlung betreffend Äußerungen der Abgeordneten Dr. Helene Partik-Pablé zum Thema "Schwarzafrikaner" und dem Ersuchen, das Protokoll dieser Ausführungen an alle Klubs zu verteilen und die gemachten Äußerungen zum Gegenstand von Präsidialberatungen zu machen (733/GO) **168** 88–89

zum Antrag des Abgeordneten Dr. Volker Kier, die Anwesenheit des Bundesministers für Inneres bei der zu einem späteren Zeitpunkt stattfindenden Debatte über die Besprechung

der Anfragebeantwortung 5586/AB zu verlangen (734/GO) **169** 73

Unterbrechung der Sitzung betreffend die Unterbrechung der Sitzung wegen behaupteter Unzulässigkeit eines Entschließungsantrages mangels eines inhaltlichen Zusammenhanges mit dem zur Debatte stehenden Dringlichen Antrag (740/GO) **173** 64

betreffend die Miteinbeziehung zweier vorgetragener Entschließungsanträge in die laufenden Verhandlungen (745/GO) **174** 241

einen umfangreichen, zum Teil bereits verlesenen Abänderungsantrag vervielfältigt zur Verteilung zu bringen (754/GO) **176** 175

einen umfangreichen, durch Abgeordnete MMag. Dr. Madeleine Petrovic kurz referierten unselbständigen Entschließungsantrag vervielfältigt zur Verteilung zu bringen (764/GO) **178** 54

zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Martin Graf zur Geschäftsbehandlung betreffend Kritik an Dauer und Zeitpunkt von Wortmeldungen der Mitglieder der Bundesregierung bzw. Staatssekretäre in Debatten des Nationalrates (765/GO) **178** 85

Würdigung des verdienstvollen Wirkens der Abgeordneten Dr. Irmtraut Karlsson anlässlich des Ausscheidens aus dem Nationalrat und Glückwünsche für ihre künftige Tätigkeit als Kriminalromanautorin (781/GO) **179** 61

zur Wortmeldung des Abgeordneten Dr. Andreas Khol zur Geschäftsbehandlung betreffend Hinweis auf einen noch nicht abgestimmten Abänderungsantrag der Abgeordneten Dr. Peter Kostelka, Dr. Gottfried Feurstein und Genossen (782/GO) **179** 77

Würdigung des verdienstvollen Wirkens der Abgeordneten Brigitte Tegischer anlässlich ihres Ausscheidens aus dem Nationalrat mit Ende der XX. Gesetzgebungsperiode (785/GO) **180** 147–148

Würdigung des verdienstvollen Wirkens des Abgeordneten Willi Sauer anlässlich seines Ausscheidens aus dem Nationalrat (792/GO) **181** 57

Würdigung des verdienstvollen Wirkens des Abgeordneten Dr. Ewald Nowotny anlässlich seines bevorstehenden Ausscheidens aus dem Nationalrat (793/GO) **181** 68

betreffend Rüge an die Bediensteten des Hauses im Zusammenhang mit deren fehlender Reaktion auf das Herunterwerfen von Flugblättern von der Galerie aus und die Einsammlung während eines Abstimmungsvorganges (794/GO) **181** 75

Würdigung des verdienstvollen Wirkens des Abgeordneten Karl Gerfried Müller anlässlich seines Ausscheidens aus dem Nationalrat und Glückwünsche für seine weitere Tätigkeit als Bürgermeister (798/GO) **181** 167–168

betreffend Mißbilligung des durch Abgeordneten Reinhart Gaugg verwendeten Ausdrucks "Verräterpartei" an die Adresse der SPÖ (856/GO) **182** 61

Würdigung des verdienstvollen Wirkens des Abgeordneten Winfried Seidinger anlässlich seines Ausscheidens aus dem Nationalrat und Glückwünsche für seinen weiteren Lebensweg (857/GO) **182** 76

Würdigung des verdienstvollen Wirkens des Abgeordneten Matthias Achs anlässlich seines Ausscheidens aus dem Nationalrat (859/GO) **182** 159

Würdigung des verdienstvollen Wirkens des Abgeordneten Johann Schuster anlässlich seines Ausscheidens aus dem Nationalrat mit Ende der XX. Gesetzgebungsperiode (860/GO) **182** 171